

## Im Reich der Drei Zinnen



© Harald Wisthaler

Die Drei Zinnen sind das Herzstück der 2009 zum Unesco-Weltnaturerbe erkorenen Bergwelt der Dolomiten – und der Höhepunkt dieser Winterwanderwoche in einem einzigartigen Dreiregioneneck. Ausgehend vom traditionsreichen Hotel Drei Zinnen im malerischen Bergdorf Sexten führen wir Sie auf die schönsten Winterwanderwege des Hochpustertals (Südtirol), des Villgratentals (Osttirol) und des Comelico-Tals (Provinz Belluno). Auf kleinem Raum erleben Sie jeden Tag unterschiedliche, höchst facettenreiche Landschaften und Orte, vor allem aber Menschen, die eines über alle Pässe hinweg verbindet: die Liebe zu ihrer Bergwelt. Der Südtiroler Journalist, langjährige ZEIT-Redakteur und Dolomiten-Experte Dr. Erwin Brunner begleitet Sie auf dieser Winterwanderreise.

**Termine:** 09.02.2019

**Dauer:** 8 Tage

**Preis:** ab 1.390 €

## Höhepunkte der Reise

- Winterwanderungen im Pustertal, im Villgraten- und im Comelico-Tal
- Vorträge und Lesungen mit Erwin Brunner
- Sternwanderungen mit Panoramamarouten

## Ihre Reiseleitung

### Erwin Brunner

Erwin Brunner, geboren in Innichen, lebt in Hamburg. Ehemals Redakteur bei der ZEIT, arbeitet er heute als freier Journalist und Wanderleiter.

## Ihr Reiseverlauf



### **1. Anreise ins Sextnertal**

Individuelle Anreise mit Auto oder Bahn (bis Innichen, dann Gratisbus nach Sexten). Bis 18 Uhr Ankunft im Hotel Drei Zinnen in Sexten/Moos, unserem komfortablen und gemütlichen Basislager für die kommende Wanderwoche. Erwin Brunner begrüßt Sie und stellt Ihnen zusammen mit unseren Wanderleitern das ausführliche Programm vor. Beim gemeinsamen Abendessen lernen Sie die anderen Teilnehmer kennen.

### **2. Rundwanderung am Kreuzbergpass**

Wir fahren mit dem örtlichen Gratisbus auf den Kreuzbergpass (1.636 m), den Übergang von Südtirol in die Region Veneto. Von dort wandern wir durch herrlichen Winterwald erst zum Almbauernhof Coltrondo auf der Belluneser Seite (1.877 m), dann am Fuß des Kniebergs (2.503 m) entlang zur Nemes-Alm auf der Südtiroler Seite. Der Blick auf die Sextner Dolomiten ist großartig. Nach einer Stärkung beim Nemes-Wirt geht es weiter und leicht bergab wieder zum Kreuzbergpass.

Höhenmeter: je 240 m, Gehzeit: 3-4 Stunden

### **3. Drei-Zinnen-Blick vom Strudelkopf**

Wir fahren mit dem Bus ins Pragser Tal und hinauf zur Plätzwiese (2.000 m). Von dort steigen wir mit Wanderschuhen (wahlweise mit Schneeschuhen) durch die traumhaft schöne Berglandschaft zum flachen Gipfel des Strudelkopfs (2.307 m) hinauf. Das Panorama dort oben zählt zu den großartigsten der Dolomiten: Vor uns liegen die Drei Zinnen in einem Kranz imposanter Dolomitengipfel – und im Rücken die Dreitausender des Alpenhauptkamms. Beim Abstieg kehren wir in der Dürrensteinhütte ein und wandern dann durch das Seelandtal hinunter nach Schluderbach, wo uns der Bus abholt.

Höhenmeter: 300 m Aufstieg, 850 m Abstieg ; Gehzeit: ca. 4 Stunden

### **4. Zur Dreischusterhütte – mit Rodelabfahrt!**

Ein unberührtes Seitental von Sexten, das Innerfeldtal, führt in den spektakulären Bergkessel vor der Dreischusterhütte (1.626 m). Nach einer romantischen Winterwanderung genießen wir dort die Sonne, Südtiroler Spezialitäten, ein ‚Schnapsl‘ – und dann die lustige Talfahrt mit der Rodel. Danach geht’s per Gratisbus noch nach Innichen. Dort besichtigen wir die Stiftskirche aus dem 13.Jahrhundert, den imposantesten romanischen Sakralbau der Ostalpen. Einladend sind in San Candido, wie Innichen im Italienischen heißt, auch das kleine, feine Museum DoloMythos, nette Cafés und das traditionsreiche Hutgeschäft Zacher.

Höhenmeter: je ca. 300 m; Gehzeit: ca. 3 Stunden

## **5. Nach Osttirol, ins Villgratental**

Kurz hinter der österreichischen Grenze geht es links ab in das verträumte, völlig untouristische Villgratental, ein wahres Winterparadies. Wir wandern – je nach Schneelage mit Berg- oder Schneeschuhen – vom Dorfplatz in Innervillgraten (1450 m) hinauf zu den uralten Bauernhöfen auf der Sonnenseite des Tals und weiter zur Unterstaller Alm (1.670 m), einem der schönsten Almdörfer Tirols. Nach dem Rückweg durch das stille Arntal besuchen wir den Weiler Kalkstein mit seinem Kirchlein Maria Schnee, genießen in der Badl Alm heimische Schmankerln – und erfahren von einem Wildererschicksal, das immer noch die Gemüter bewegt.

Höhenmeter je ca. 250 m; Gehzeit: ca. 4 Stunden

## **6. Ins Comelico-Tal und auf den Monte Zovo**

Heute fahren wir über den Kreuzbergpass ins Comelico-Tal. Hier ist alles anders: die Sprache (Italienisch bzw. Ladinisch), die Landschaft (steil und eng), die Häuser (hoch, mit viel Holz). In S. Nicolò di Comelico wandern wir zu den obersten Höfen von Costa (1.440 m), dann durch den Winterwald zum Rifugio de Dóo, kurz vor dem flachen Gipfel des Monte Zovo (1.937 m). Der Rundblick von dort oben ist großartig. Auf dem Rückweg kehren wir im schön umgebauten Heuschober Boton d'Oro zu regionalen Spezialitäten ein. Danach sind wir im Museo della Cultura Alpina in Padola, das uns eindrucksvoll vom Leben in den Belluneser Dolomiten erzählt.

Höhenmeter: je ca. 500 m; Gehzeit: ca. 4 Stunden

## **7. Zu den Drei Zinnen**

Heute erwartet Sie die Krönung der Winterwanderwoche: Von der Talschlussütte im Fischleintal (1.548 m) wandern wir mit Berg- oder Schneeschuhen zur Dreizinnenhütte (2.405 m). Majestätisch zeigen sich die drei einzigartigen Felszacken. Von der Panoramaterrasse haben wir den besten Blick auf die Drei Zinnen und den Paternkofel. Bei schwierigen Wetterverhältnissen unternehmen wir alternativ eine Schneeschuhtour vom Lago d'Antorno bei Misurina auf den Aussichtsberg Monte Piana.

Höhenmeter: je ca. 900 m; Gehzeit: 5-6 Stunden

## **8. Heimreise**

Nach dem Frühstück individuelle Heimfahrt oder Busfahrt zum Bahnhof Innichen.

## Ihre Unterkünfte

Hotel Drei Zinnen\*\*\*\*, Sexten/Moos (7 Nächte)

(Änderungen vorbehalten!)

## Generelle Hinweise

Eine Kreditkartenzahlung ist möglich. Die Höhe des Disagios variiert je nach Kreditkarte. Gerne können Sie diese bei ZEIT REISEN erfragen.

Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann der Veranstalter bis 28 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten während der Reise die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

## Termin(e) und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **14 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter [www.zeitreisen.zeit.de/bonus](http://www.zeitreisen.zeit.de/bonus)

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EK-Zuschlag
09.02.2019	16.02.2019	Min. 10, Max. 20	1.390 €	195 €

Preise pro Person

### Enthaltene Leistungen

- Sieben Übernachtungen im Vier-Sterne-Hotel Drei Zinnen mit Halbpension
- Sechs geführte Winter- und/oder Schneeschuhwanderungen
- Transfers im Minibus und örtlichen Verkehrsmitteln
- Zwei Abendvorträge
- Weinverkostung mit einer Südtiroler Kellerei
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung

### Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise ins/aus dem Pustertal
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Ausleihe von Schneeschuhen und Wanderstöcken
- Reiserücktrittskostenversicherung, umfassenden Reiseschutz bietet Ihnen gern unser Partner, die HanseMercur

### Veranstalter

ZEIT REISEN

### Ihre Ansprechpartnerin

Michaela Heine  
Telefon: 040-3280-2177  
Fax: 040-3280-105  
E-Mail: [zeitreisen@zeit.de](mailto:zeitreisen@zeit.de)

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:  
[www.zeitreisen.zeit.de/dolomiten-wandern](http://www.zeitreisen.zeit.de/dolomiten-wandern)

Änderungen vorbehalten! Stand 29.11.2018